

Anmeldung

Bitte melden Sie sich **bis zum 13. Mai 2026 an** bei:

Anwaltsverband Baden-Württemberg e. V.

E-Mail: sekretariat@av-bw.de

Telefax: 0711 – 55 04 29 30

Name, Vorname

Unternehmen/Institution

Funktion

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Ich komme allein, mit Personen.

Ich kann leider nicht kommen.

An meiner Stelle kommt

Die Daten werden automatisiert verarbeitet und ausschließlich zum Zweck der Veranstaltungsorganisation verwendet. Bei der Veranstaltung werden Bilder für die Verbandskommunikation angefertigt.

Die Veranstaltung ist für Sie kostenfrei.

Für Rückfragen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsführerin des Anwaltsverbands Baden-Württemberg e. V.:

RAin Kathrin Eisenmann

Kissinger Straße 49 · 70372 Stuttgart

Tel. 0711 - 55 04 29 29, Fax: 0711 - 55 04 29 30

E-Mail: sekretariat@av-bw.de

Internet: www.av-bw.de

Der Anwaltsverband Baden-Württemberg im Deutschen Anwaltverein e. V. ist der Zusammenschluss der 25 örtlichen Anwaltsvereine Baden-Württembergs, die Mitglied im Deutschen Anwaltverein e. V. (DAV) sind. Auf diese Weise vertritt der Anwaltsverband Baden-Württemberg als größte freiwillige Anwaltsorganisation die rechts- und berufspolitischen Interessen von mehr als 8.000 Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte aus Baden-Württemberg.

Weitere Informationen über die Verbandstätigkeit erhalten Sie auf unseren Internetseiten unter: www.av-bw.de

Wir würden uns freuen, Sie und Ihre Begleitung als unsere Gäste zu diesem spannenden Vormittag begrüßen zu dürfen.

Ihr Vorstand des Anwaltsverbandes
Baden-Württemberg



Anwaltsverband Baden-Württemberg
im Deutschen Anwaltverein e. V.

* Veranstaltungsort:

FORUM Haus der Architektinnen und Architekten
Saal „Gego“ im Gartengeschoß
Danneckerstraße 54, 70182 Stuttgart

Anfahrtsbeschreibung:

www.akbw.de/kontakt/anfahrt

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Stadtbahn-Linien U 5, U 6, U 7 oder U 12 bis Haltestelle „Bopser“



Anwaltsverband Baden-Württemberg
im Deutschen Anwaltverein e. V.

Gesellschaftspolitische Matinee

des Anwaltsverbandes
Baden-Württemberg im
Deutschen Anwaltverein e. V.

Einladung

Podiumsdiskussion

**„Dienst für die Gesellschaft –
sind wir zu bequem geworden?“**

Mittwoch, 20. Mai 2026, 11.00 Uhr

**im „FORUM Haus der Architektinnen
und Architekten“*, Stuttgart**

Programm

2011 wurde der Wehrdienst ausgesetzt. Mit dem Gesetz zur Modernisierung des Wehrdienstes (WModG) ist zum 1.1.2026 der freiwillige - mindestens sechsmonatige - Wehrdienst in Deutschland wieder eingeführt worden. Gründe sind u. a. das Verhalten Russlands, der USA sowie NATO-Anforderungen. Dies betrifft u. a. 18-jährige, deren Familien, Ausbildungsanbieter und die Zukunft der Freiwilligendienste, wie FSJ, FÖJ oder BFD. Sollte der Dienst für die Gesellschaft ausgeweitet werden? Wie weit darf der Rest der Gesellschaft über das Schicksal junger Leute entscheiden?

Wie geeignet sind Jugendliche heute für den Wehrdienst? Wie kann man junge Leute vor negativen Erfahrungen, etwa mit maroder Infrastruktur, unkameradschaftlichem Verhalten oder psychischen Belastungen, schützen? Wie kann man es schaffen, sie längerfristig an die Bundeswehr zu binden und ihnen trotzdem ein gutes Leben in der Zivilgesellschaft zu ermöglichen? Sind die Aufstockungspläne der Bundeswehr überhaupt realistisch umsetzbar, in finanzieller, materieller und personeller Hinsicht?

Wir laden Sie ein, sich mit unseren Experten einen aktuellen Überblick zu verschaffen und gemeinsam darüber zu diskutieren.

11.00 Uhr Sektempfang

11.15 Uhr
Begrüßung durch den
Präsidenten des Anwaltsverbandes
RA Prof. Dr. Peter Kothe

11.20 Uhr
Podiumsdiskussion
„Dienst für die Gesellschaft – sind wir
zu bequem geworden?“

Moderation:
Melodie Parva, Staatsanwältin in
Berlin, Bundessiegerin bei „Jugend
debattiert“ 2012

- Teilnehmer:**
- Hauptmann Karim Yacout,
Öffentlichkeitsarbeit der Bundeswehr,
Jugendoffiziere
 - Jugendliche
N.N.
 - Marc Groß, Geschäftsführer, Deutsches
Rotes Kreuz Landesverband BW
 - RA Dr. Patrick Heinemann,
FA für Verwaltungsrecht, Experte für
Verfassungsrecht, Freiburg

Erweiterung der Diskussion ins Plenum

Ab ca. 12.45 Uhr
Ausklang mit gemeinsamem Imbiss



Moderation:
Melodie Parva
Staatsanwältin in Berlin,
Bundessiegerin bei „Jugend
debattiert“ 2012



Hauptmann Karim Yacout
Öffentlichkeitsarbeit der Bundeswehr,
Jugendoffiziere



Jugendliche
N.N.



Marc Groß
Geschäftsführer, Deutsches
Rotes Kreuz Landesverband BW



RA Dr. Patrick Heinemann
FA für Verwaltungsrecht,
Experte für Verfassungsrecht,
Freiburg

Referenten